

Wie wäre es mit einer Hausandacht? Für viele ist dies ungewohnt, aber diese Form ist sehr alt und ein Schatz, den es neu zu entdecken und einzuüben gilt. Dazu braucht es einen festen Zeitpunkt am Tag, den man für sich allein festlegt oder in der Familie verabreden muss, z.B. nach dem Frühstück oder Abendbrot. Entwürfe für eine Andacht will z.B. unsere Landeskirche unter www.evks.de zur Verfügung stellen. Aber auch im Gesangbuch finden sich Hinweise zu Andachten (EG 781; Passionsandachten EG 790) und Gebete (z.B. Luthers Morgen und Abendsegen: EG 815; 852; Gebete zu den Wochentagen: EG 871-899)

Wo die Kirchenglocken 8.00 Uhr, 12.00 Uhr und 18.00 Uhr zu hören sind, laden Sie uns zum Gebet ein. Nutzen wir diese gute Möglichkeit! Dann sind wir als Gemeinde auch mit räumlicher Distanz im Gebet verbunden.

Über weitere Möglichkeiten – wie möglicherweise Gottesdienstfeiern aus den Kirchen Pegau oder Grotzsch übers Internet als Livestream informieren Sie sich bitte über unsere Web-Seite www.kirche-pegau.de.

Andacht für Zuhause, allein oder in Familie

Stille / Glockengeläut

Entzünden einer Kerze

„Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.“

Psalmgebet:

(wählen Sie ein Psalmgebet aus dem Gesangbuch ab Nr. 702 oder der Bibel im Buch der Psalmen, z.B. EG 736 [etwas weniger als in der Mitte ihrer Bibel])

„Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist. Amen.“

Gebet:

z.B.:

„Herr, mein Herz ist schwer.
Ich Sorge mich um liebe Menschen und um mich selbst.
Beruhige du mein Herz
und hilf mir mutig und zuversichtlich nach vorn zu schauen.
Hilf uns, dass wir aufeinander achten
und uns gegenseitig schützen, wo es möglich und nötig ist.
Du hältst Gnade und Güte für uns bereit,
das wissen wir durch deinen lieben Sohn,
unseren Herrn, Jesus Christus,
der mit dir und dem Heiligen Geist lebt
und leben schafft in Ewigkeit.
Amen.“

Lesung:

Hier kann eine Textstelle aus der Bibel
oder die Losung und der Lehrtext gelesen werden.

Es bietet sich auch an, die Passionsgeschichte in Abschnitten zu lesen:

Im Neuen Testament, im Markusevangelium ab Kapitel 14
oder bei Matthäus ab Kapitel 26 / Lukas ab Kapitel 22.

Stille

Lassen Sie den Text für einen Moment auf sich wirken.

Lied:

Wenn Sie möchten, können Sie ein Lied, das Sie gut kennen, aus dem Gesangbuch oder einem Liederheft singen, oder Sie hören ein Lied.

Auf www.youtube.de gibt es eine Vielzahl christlicher Lieder.

Fürbittengebet:

*Ein Gebet zu den Wochentagen im Gesangbuch EG 871-899.
oder:*

Gott, dir lege ich vor, was mir schwer auf der Seele liegt,
was sich eingebrannt hat und was in Scherben gegangen ist...
(Hier können persönliche Anliegen formuliert werden.)
Verwandle meine Klage in Freude.

Gott, wie viele Menschen sind im Unfrieden –
Äußerlich oder innerlich...
(Hier können persönliche Anliegen und Ereignisse der Gegenwart benannt werden.)
Trockne ihre Tränen!

Gib mir den Mut und die Kraft,
deiner Güte jeden Morgen neu zu trauen.
Halte mich an dir. Amen.

Vater unser

Vater unser im Himmel,
geheiligt werde dein Name.
Dein Reich komme.
Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns
heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern.
Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen,
denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit, in Ewigkeit.
Amen.

Segen

Gott des Friedens,
Herr, Jesus Christus,
mein ständiger Begleiter,
leite mich auf dem Weg der Hoffnung und schenke mir deinen Frieden,

deine Liebe und Stärkung durch deinen Geist.

So segne mich, dreieiniger Gott, Vater, Sohn und Heiliger Geist.
Amen.

(nach: theolschirmer.blogspot.com/2020/03/angedacht.html)